

# Weltkultur am Rhein

vom 25.07. – 28.07.2024

Kaum eine Stadt in Deutschland ist so reich an Geschichte wie Köln. Die großen Epochen der Stadtgeschichte – das „heilige Köln“ des Mittelalters mit Erzbischöfen, Klöstern und Patriziern, die selbstbewusste und internationale Handelsstadt der frühen Neuzeit, die werdende Wirtschaftsmetropole des 19. Jahrhunderts – prägen Stadtbild und Selbstbewusstsein bis heute. Das Nebeneinander von Alt und Neu macht Köln zu einem einzigartigen Ort und prägt die Sammlungen seiner Museen.

## Programm dieser Studienreise:

**Donnerstag, den 25.07.2024:** Die Abfahrt ist um 05.00 Uhr beim ZOB am Bahnhof in Coburg, um 05.30 Uhr in Lichtenfels am Bahnhofsvorplatz und um 06.00 Uhr Bamberg am Fuchsparkplatz in der Pödeldorfer Straße (ehemals Volkspark Stadion). Gegen Mittag erreichen wir Köln.

Am Nachmittag macht uns eine Führung mit der Altstadt Kölns vertraut. Dieser Spaziergang führt uns auf eine Zeitreise mit Einblicken in die römische Colonia, die mittelalterliche Stadt der Kirchen, Zünfte und Kaufleute, über Kriegszerstörung und Wiederaufbau in die moderne Stadt Köln.

Anschließend Weiterfahrt zu unserem Hotel. Wir wohnen im Mercure Hotel in Köln.

Check-in im Hotel, gemeinsames Abendessen und Übernachtung.

**Freitag, den 26.07.2024:** Nach dem Frühstück besuchen wir am Vormittag das Wallraf-Richartz-Museum. Das Wallraf-Richartz-Museum besitzt eine der wichtigsten Sammlungen mittelalterlicher Kunst weltweit. Mit den Bildern der Fondation Corboud beherbergt das Museum die umfangreichste Sammlung impressionistischer und neoimpressionistischer Kunst in Deutschland. Manet, Monet, Renoir, Pissarro, Sisley, Morisot, Signac und Seurat sind mit hervorragenden Werken vertreten.

Her besichtigen wir mit einer Führung die Sonderausstellung: „**Paris 1874: Revolution in der Kunst. Vom Salon zum Impressionismus**“. Kaum ein Ort und eine Zeit haben die Kunstgeschichte so beeinflusst wie das Paris von 1874, denn hier fand vor 150 Jahren die erste Ausstellung der später **weltberühmten** Impressionisten wie Degas, Morisot, Monet, Renoir und Sisley statt. Wie es dazu kam, dass sich die Maler jenseits der offiziellen Salon-Ausstellung der Pariser Akademie selbst organisierten, und warum ihre Kunst anfänglich abgelehnt und später weltweit gefeiert wurde, zeigt diese Ausstellung. Sie zeichnet den spannenden Weg der französischen Malerei nach und präsentiert ein faszinierendes Panorama an Künstlern, Stilrichtungen, Gattungen und Motiven.

Die Mittagspause steht Ihnen in Köln zu Ihrer freien Verfügung.

Am Nachmittag fahren wir nach Düsseldorf und lernen bei einer etwa zweistündigen Stadtrundfahrt die Sehenswürdigkeiten der Landeshauptstadt Nordrhein-Westfalens kennen. Dabei kommen wir an einer Vielzahl der Highlights der Stadt vorbei, unter anderem der Einkaufsmeile „Kö“, der Rheinuferpromenade und dem Rheinturm, dem Medienhafen mit seinen weltberühmten Gehry-Bauten, dem Landtag sowie der Kunstakademie.

Anschließend fahren wir zurück nach Köln, Abendessen im Rahmen der Halbpension im Hotel und Übernachtung.

**Samstag, den 27.07.2024:** Nach dem Frühstück fahren wir nach Essen. Hier besichtigen wir die Zeche Zollverein, die zum UNESCO-Welterbe zählt. Bei einer Führung durch die Übertageanlagen erhalten wir einen authentischen Einblick in diese ehemalige Industrieanlage. Der Weg führt von der Schachthalle, in der früher die Kohle ankam, durch die Sieberei bis hin zur Kohlenäsche, wo die Kohle aufbereitet und anschließend verladen wurde.

Anschließend besuchen wir die Villa Hügel – das Symbol der Industrialisierung in Deutschland. Bei einer Führung lernen wir viel Wissenswertes über den Unternehmerwohnsitz der Familie Krupp mit seinen 269 Räumen und 8100 m<sup>2</sup> Fläche, welche von einem 28 ha großen Park umgeben ist. Die Villa Hügel, die von 1870 bis 1873 von Alfred Krupp erbaut wurde, sollte Wohnhaus und Refugium für sich und seine Familie sein. Später bot sie einen würdigen Rahmen für Repräsentationen, Empfänge und Festlichkeiten. Kaiser und Könige, Unternehmer aus aller Welt, Politiker und Regierungschefs zahlreicher Nationen waren hier zu Gast.

Am Fuße der Villa erstreckt sich der Baldeneysee, auf dem wir im Anschluss an unseren Besuch eine etwa

zweistündige Rundfahrt unternehmen werden.

Danach Rückfahrt zum Hotel, Abendessen im Rahmen der Halbpension und Übernachtung.

**Sonntag, den 28.07.2024:** Nach dem Frühstück und dem Check-out aus dem Hotel besuchen wir mit einer Führung das Kölner **Rautenstrauch-Joest-Museum Kulturen der Welt**, das eines der bedeutenden ethnologischen Museen Deutschlands und das einzige seiner Art in Nordrhein-Westfalen ist. Das 2010 neu eröffnete und 2012 mit dem Museumspreis des Europarates ausgezeichnete Museum erwartet uns in einer neuen, atemberaubenden Inszenierung, bei der wir einen kompakten Überblick über die Kulturen der Welt erhalten werden.

Nach der Mittagspause Rückfahrt nach Bamberg, Lichtenfels und Coburg.

Der Fahrpreis beträgt p.P. **945,- €**, der Einzelzimmerzuschlag **125,- €**.

Im Preis sind folgende Leistungen enthalten:

- Busfahrt,
- 3 x Übernachtungen im Mercure-Hotel in Köln,
- 3 x Frühstücksbuffet,
- 3 x Abendessen im Hotel (3-Gang-Menü oder kalt-warmes Buffet),
- Eintritt und einstündige Führung durch die Sonderausstellung „Paris 1874“ im Wallraf-Richartz-Museum in Köln,
- Einstündiger geführter Altstadt Rundgang in Köln,
- Eintritt Villa Hügel in Essen,
- Einstündige Führung Villa Hügel in Essen,
- Einstündige Führung Zeche Zollverein, Kohle & Kumpels,
- Zweistündige Stadtrundfahrt Düsseldorf,
- Zweistündige Rundfahrt Baldeneysee,
- Eintritt Rautenstrauch-Joest-Museum Köln,
- Einstündige Führung Rautenstrauch-Joest-Museum Köln.

Im Programm sind Änderungen vorbehalten. Es gelten die AGB des aktuellen Kataloges (einsehbar auf unserer Homepage [www.sr-reisen.net](http://www.sr-reisen.net)).

Die Fahrt wird organisiert und durchgeführt von:

Sigrid Radunz-Fichtner Reiseveranstaltungen

Am Lauersberg 32, 96215 Lichtenfels

Tel.: +49 172 8601354

E-Mail: [sr-reisen@web.de](mailto:sr-reisen@web.de)

[www.sr-reisen.net](http://www.sr-reisen.net)